

# Abrüstungsverträge

## Übersicht 2023 gk

**2021**

**New Start II verlängert bis 2026 - Begrenzung strategischer Nuklearwaffen**  
(Start I seit 1994 in Kraft, dann New Start)

**2021**

**Open Sky: 2002 in Kraft getreten, 2021 von USA **gekündigt****

**TPNW: 22.1.2021 in Kraft getreten**, Österreich wesentlicher Mitgestalter; keine NATO Staat und keine der 9 Atomkräfte hat den TPNW unterzeichnet: aber über 60 Staaten haben ihn ratifiziert (> Atomwaffen sind geächtet und ALLE damit verbundenen Aktionen, wie Finanzierung, Transport, Teilezulieferung etc.)

<https://www.icanaustria.at/ueber-uns/ican-international/>

**2019**

**INF Vertrag (Mittelstreckenraketen): 1987 in Kraft getreten, 2019 von USA **gekündigt****

<https://www.zeit.de/news/2019-02/01/usa-kuendigen-historischen-abruestungsvertrag-mit-russland-auf-190201-99-807964>

**2011**

**Fusion der CMC mit der Landminenkampagne ICBL**

<http://www.icblcmc.org/>

**2010**

**Oslo-Vertrag für das internat. Verbot von Streubomben** tritt in Kraft (bis 2022 von 110 Staaten ratifiziert)

<https://www.handicap-international.de/sites/de/files/pdf/faktenblatt-streubomben.pdf>

**2007**

Gründung der Atomwaffen-Kampagne ICAN – International Campaign to Abolish Nuclear Weapons. Dez. 2014 ICAN unterstützt 3-Staatenkonferenz von Norwegen, Mexiko und Österreich in Wien "Humanitäre Initiative". 2017 erhält ICAN den Friedensnobelpreis.

**2003**

**Gründung der Cluster Munition Coalition (CMC)** / Internat. Kampagne gegen Streubomben durch Handicap International u.a. NGOs

<http://www.icbl.org/en-gb/about-us/who-we-are/cmc.aspx>

**2001**

**ABM Vertrag: 1972 in Kraft getreten, 2001 von USA **gekündigt****

<http://www.ag-friedensforschung.de/themen/ABM-Vertrag/bruch.html>

**1999**

**Ottawa-Vertrag für das Verbot von Antipersonenminen** (Landminenkampagne ICBL – Internationalen Kampagne zum Verbot von Landminen)

<https://www.landmine.de/verbot-von-landminen/geschichte-der-internationalen-kampagnen/>

**1996 Umfassender Teststoppvertrag (CTBT)** wird seit 1996 verhandelt, aber noch nicht in Kraft getreten

**1992 Gründung der Internationalen Kampagne für ein Verbot von Landminen** (ICBL - Intern. Campaign to Ban Landmines)

<http://www.icbl.org/en-gb/home.aspx>

<http://www.stopclustermunitions.org/en-gb/the-treaty/treaty-status.aspx>

<http://www.icblcmc.org/>

**1963**

**Partielles Atomteststopp-Vertrag (PTBT):** seit 1963 in Kraft (nach wie vor); nur China hat nicht unterzeichnet

**NVV/NPT Vertrag:** nach wie vor in Kraft, aber seit ca. 2001 keine Weiterentwicklung mehr; letztes Partnertreffen Aug. 2022

**KSE Vertrag:** war seit 1992 in Kraft, dann aufgelöst > AKSE 1999 nicht in Kraft getreten

(Wikipedia) Die einschneidenden Veränderungen der Weltlage (Auflösung des Warschauer Paktes, [Zerfall der Sowjetunion](#), NATO-Erweiterung) machten Anpassungen des Vertrages erforderlich. Am 19. November 1999 wurde das Übereinkommen über die Anpassung des Vertrags über Konventionelle Streitkräfte in Europa von den Teilnehmerstaaten unterzeichnet. Allerdings wurde dieser sogenannte adaptierte KSE-Vertrag (A-KSE) zwar 2004 von den Nachfolgestaaten der Sowjetunion Russland, Belarus, Ukraine und Kasachstan ratifiziert, nicht aber von den NATO-Staaten.

Russland setzte im Dezember 2007 die Umsetzung des KSE-Vertrags und des Anpassungsabkommen A-KSE zum größten Teil aus.<sup>[1]</sup> Im März 2015 erklärte Russland, auch an den Sitzungen der Beratungsgruppe nicht mehr teilzunehmen, was zwar nicht als formelle Kündigung, aber als faktischer Austritt bewertet wurde.<sup>[2]</sup>

# Rüstungskontrolle und Abrüstung

## Tabelle der wichtigsten Rüstungskontroll- und Abrüstungsverträge

Unterzeichnet (In Kraft getreten)	Name	Parteien	Inhalt
05.08.1963 (10.10.1963)	Partielles Atomteststopp- Vertrag (PTBT)	131 Staaten	Vertrag zum Verbot von Nuklearwaffentests in der Atmosphäre, im Weltraum und unter Wasser
01.07.1968 (05.03.1970)	Atomwaffen- Sperrvertrag (NPT)	189 Staaten	Verbietet die Weitergabe von Atomwaffen, verpflichtet zur Abrüstung
26.05.1972 (03.10.1972)	ABM-Vertrag	USA/UdSSR	Vertrag zur Begrenzung von Systemen zur Abwehr von ballistischen Raketen
08.12.1987 (01.06.1988)	INF-Vertrag	USA/UdSSR	Verbot der Herstellung und Lagerung von Mittelstrecken-Raketen
19.11.1990 (09.11.1992)	KSE-Vertrag	NATO/ Warschauer Pakt (WP)	Eliminierung quantitativer Asymmetrien bei fünf Hauptwaffensystemen in vier Zonen vom Atlantik bis zum Ural
31.07.1991 (05.12.1994)	START-I	USA/UdSSR	Reduzierung von strategischen Nuklearwaffen innerhalb von 7 Jahren um ca. ein Drittel gegenüber 1991 auf gemeinsame Obergrenzen von 1.600 Trägersystemen und 6.000 Gefechtsköpfen
24.03.1992 (01.01.2002)	Vertrag über den offenen Himmel (Open Skies)	26 NATO- und ehem. WP-Staaten	Öffnung des Territoriums für unbewaffnete Überwachungsflüge
03.01.1993	START-II	USA/Russland	Weitere Reduktion der strategischen Nuklearwaffen auf 3.000-3.500 Sprengköpfe pro Seite und verbot von Mehrfachsprengköpfen. Entfiel nach Inkrafttreten des SORT-Vertrages von 2002.
10.11.1996	Umfassender Teststoppvertrag (CTBT)	182 Unterzeichner- Staaten, 151 Ratifikations-Staaten. Es fehlen 13 Staaten.	Verbot jeglicher Art von Nuklearexplosionen.
24.05.2002 (01.06.2003)	Moskauer Abkommen (SORT)	USA/Russland	Reduktion der strategischen Nuklearwaffen auf ca. 1.700 bis 2.200 Sprengköpfe 2012.
08.04.2010	Der neue START- Vertrag	USA/Russland	Reduktion der strategischen Nuklearwaffen auf je 1.550 reduziert.

Quellen: Neuneck, Götz/Mölling, Christian: Die Zukunft der Rüstungskontrolle, Baden-Baden: Nomos  
2005; armscontrol.de Bearbeitungsstand: Mai 2010